



Goldenen Kreuzstich entdecken – Pál Molnár C.-Museums-Tour

In dieser Villa am Südhang des Gellértberges lebte und arbeitete zwischen 1931 und 1981 der Maler, Illustrator und Kunsthandwerker Pál Molnár C. PMC soll mit dem Pinsel in der Hand gestorben sein und hinterließ über 3.500 Werke. Seine Bilder vermitteln sowohl einen Überblick über die ungarischen Kunststile des 20. Jahrhunderts als auch die speziellen Vorlieben des international geschätzten Meisters.

Für seine sakralen Fresken in ca. 30 ungarischen Kirchen verlieh ihm Papst Pius XII. das Goldene Kreuz und bei der Weltausstellung in Paris 1937 erhielt Pál Molnár C. die Goldmedaille für seine herausragenden Leistungen auf dem Gebiet des Holzstichs.

Kurz nach dem Tod von Pál Molnár C. eröffnete seine Tochter 1984 das Ateliermuseum in Budapest. Neben Gemälden, Grafiken und Plastiken lassen Pinsel, Farben, Staffelei sowie Möbel und andere persönliche Gebrauchsgegenstände die Anwesenheit des Künstlers spüren. CONTACT Incentives organisiert für Sie eine persönliche Führung durch die Familienangehörigen von PMC, die bei einer Tasse Kaffee nicht nur vieles über dessen Schöpfungen (Malerei, Plakate, Buchillustrationen, humoristische Zeitungsgrafiken), sondern auch Anekdoten über seine Künstlerfreunde, sein Leben und seine Zeit zu erzählen wissen.



Wir sind gerne für Sie da:

Phone: 0036.30.2125651

Cecilia.Kollar@contacttours.hu

www.ungarn-incentives.de